



Gesellschaft der Freunde des Badischen Staatstheaters Karlsruhe e.V.

Vorsitzender Dr. Bernd Krüger
Baumeisterstraße 11
76137 Karlsruhe

info@theaterfreundekarlsruhe.de
www.theaterfreundekarlsruhe.de

Karlsruhe, den 10. März 2014

Rundschreiben II / 2014

- Talk im Studio
- Rückblick: Theaterfahrt nach Mannheim
- Info Reise Bregenz und Konstanz
- Wünsche der Mitgliederverwaltung
- Mitglieder werben Mitglieder

Liebe Theaterfreundinnen, liebe Theaterfreunde,

heute erhalten Sie mit dem Rundschreiben das letzte Programm für die Theaterfreunde der Spielzeit 2013/14 mit Probenbesuchen, Einführungsveranstaltungen und einer großen Zahl an Vorstellungen mit Ermäßigung.

Besonders hinweisen und ganz herzlich einladen möchte ich Sie zu den Veranstaltungen in unserer beliebten Reihe **TALK IM STUDIO** im Studio des Großen Hauses:

Am **Dienstag, 1. April 2014** bekommen Sie beim Gespräch von Katrin Lorbeer mit dem Musikalischen Leiter der neuen MEISTERSINGER-Produktion, GMD Justin Brown, dem Regisseur Tobias Kratzer und dem Dramaturgen Raphael Rösler einen exklusiven Einblick in die laufende Probenarbeit vor der Premiere am 27.4.2014. Beginn der Veranstaltung ist um **20:15 Uhr**.

Die Theaterfreunde unterstützen die Nachwuchsförderung mit einem Stipendium für ein Mitglied des OPERNSTUDIOS in Höhe von 10.000,- Euro pro Spielzeit. Zum beiderseitigen Kennenlernen stellen sich am **Montag, 21. Juli 2014, um 20:00 Uhr** die Stipendiaten Dilae Bastar und Dogus Güney, auch musikalisch, den Freundinnen und Freunden im Studio vor. Die Moderation hat Katrin Lorbeer.

Immer wieder erkennen Sie im Orchestergraben oder auf der Konzertbühne unbekannte Mitglieder der Staatskapelle. In der im Juni startenden Reihe NEU IN DER STAATSKAPELLE stellen wir Ihnen diese Künstler sowohl in einer Gesprächsrunde als auch musikalisch vor. Die erste Veranstaltung startet am **Dienstag, 17. Juni 2014, um 20:00 Uhr im Studio**. Die Leitung hat Katrin Lorbeer.

Wie immer ist der Eintritt frei und Gäste sind ganz herzlich willkommen.

Rückblick: Theaterfahrt nach Mannheim

Am 31. Januar 2014 fuhren am späten Nachmittag 41 erwartungsvolle Theaterfreundinnen und Theaterfreunde in einem großen Reisebus in Richtung Mannheim, um dort im Nationaltheater die Oper **DER IDIOT** von Mieczysław Weinberg zu sehen und zu hören. Nach durch Staus leicht verspäteter Ankunft wurden wir herzlich von Herrn Prof. Weizel (Vorsitzender der Mannheimer Theaterfreunde) und Frau Limbourg (2.Vorsitzende) im Café des Theaters begrüßt. Nach Stärkung durch Speis und Trank begann eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn die Stückeinführung durch die Dramaturgie. Der Intendant der Sparte Oper, Herr Prof. Kehr, begrüßte die Karlsruher Theaterbegeisterten. Danach begann ein vierstündiger Operabend von beeindruckender Intensität und Qualität. Musikalisch auf sehr hohem Niveau, mit durchweg hervorragenden Sängern des Mannheimer Ensembles. Eine große Leistung aller Beteiligten. In der Pause wurden wir von den Mannheimer Theaterfreunden zu einem Umtrunk eingeladen. Mit dem Bewusstsein einen ganz besonderen Operabend erlebt zu haben, verließen wir kurz nach 23:00 Uhr Mannheim. Wir danken ganz besonders Frau Limbourg für die Organisation und die Betreuung am Abend. Nach der Wiederaufnahme unserer PASSAGIERIN, hoffen wir auf den Besuch der Mannheimer Theaterfreunde in Karlsruhe.

Die Reise nach Bregenz und Konstanz im Juli ist ausgebucht.

Wünsche unserer Mitgliederbetreuung (Herr Steigerwald, Frau Schubert):

Bitte erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag! Sie erleichtern uns unsere ehrenamtliche Tätigkeit erheblich.

Überprüfen Sie zudem bitte, ob wir über Ihre aktuelle Bankverbindung und aktuelle E-Mail-Adresse verfügen. Bei Versendung unserer E-Mail-Nachrichten kommen viele Mails beim Empfänger nicht an. Auch Änderungen oder Auflösungen von Bankkonten werden uns oft nicht mitgeteilt.

Am Ende des Rundschreibens möchte ich noch auf unsere Daueraktion MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER hinweisen. **Für die Vermittlung eines neuen Mitgliedes erhalten Sie eine CD!**

Mit herzlichen Grüßen und bis bald im Theater

Ihr

